

Fortbildung adventistischer Kirchenleiter zum Problem Missbrauch von Kindern

Wahroonga/Australien, 12.06.2008/APD Das Referat „Kinder“ der Siebenten-Tags-Adventisten in Australien und im südlichen Pazifik hat in einer zweitägigen Fortbildung im australischen Wahroonga adventistische Kirchenleiter aus der Region über Möglichkeiten zur Vermeidung des Missbrauchs von Kindern informiert. Dabei wurden Ursachen, Probleme und Anzeichen des Missbrauchs erörtert, gesetzliche und juristische Sachfragen erläutert sowie der Umgang mit Tätern und Opfern besprochen. „Es waren zwei sehr informative Tage“, stellte die Direktorin des Kinderreferates, Julie Weslake, fest. „Die Leiter unserer Kirche haben die Verantwortung, alles zu tun, um Kinder vor Missbrauch zu schützen.“ Derartige Fachtagungen solle es in Australien und im südlichen Pazifik künftig auch für Vertreter von Kirchengemeinden und Pastoren geben.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!